

# Makroökonomie

Eine europäische Perspektive

Michael C. Burda, Ph.D.

o. Professor für Volkswirtschaftslehre an der Humboldt-Universität zu Berlin

und

Charles Wyplosz, Ph. D.

Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Genf

Aus dem Englischen übersetzt  
von

Dr. Michaela I. Kleber und Dr. Angela Lechner

München

2., völlig überarbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München

# Inhaltsübersicht

Vorwort zur deutschen Übersetzung . . . . .	V
Vorwort zur dritten englischen Auflage . . . . .	V

## Teil I: Einführung in die Makroökonomik

1. Die Bedeutung der Makroökonomik . . . . .	1
2. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung . . . . .	22

## Teil II: Die reale Gesamtwirtschaft

3. Wachstum . . . . .	47
4. Arbeitsmärkte und Arbeitslosigkeit . . . . .	80
5. Intertemporale Budgetrestriktionen . . . . .	119
6. Die Nachfrage des privaten Sektors: Konsum und Investition . . . . .	151
7. Der reale Wechselkurs . . . . .	186

## Teil III: Geld

8. Geld und die Nachfrage nach Geld . . . . .	209
9. Geldangebot und Geldpolitik . . . . .	240

## Teil IV: Makroökonomisches Gleichgewicht

10. Output, Beschäftigung und Preise . . . . .	271
11. Gesamtwirtschaftliche Nachfrage und Output . . . . .	300

## Teil V: Inflation und Konjunkturzyklen

12. Gesamtwirtschaftliches Angebot und Inflation . . . . .	339
13. Das gesamtwirtschaftliche Angebot-Nachfrage-(XS-yID-)Modell . . . . .	368
14. Konjunkturzyklen . . . . .	405

## Teil VI: Stabilisierungs- und Wachstumspolitik

15. Finanzpolitik, Staatsverschuldung und Geldschöpfungsgewinn . . . . .	445
16. Grenzen der Nachfragesteuerung . . . . .	472
17. Angebotsorientierte Wirtschaftspolitik . . . . .	503
18. Wirtschaftswachstum: Theorie und Politik . . . . .	539

## Teil VII: Finanzmärkte und Architektur des internationalen Finanzsystems

19. Finanzmärkte und Makroökonomie . . . . .	566
20. Die Architektur des internationalen Währungssystems . . . . .	607
Glossar . . . . .	653
Lösungen . . . . .	681
Literaturverzeichnis . . . . .	697
Sachverzeichnis . . . . .	699